



6/2015

16. Januar 2015

Lagerfeuer, Faltmöbel, Holzlandschaften und experimentelles Design: Fachhochschule Köln bei den Passagen

Mit vier Ausstellungen beteiligt sich die Fachhochschule Köln vom 19. bis 25. Januar 2015 an den Passagen in Köln, einer der größten deutschen Designveranstaltungen. Vertreten sind die Köln International School of Design (KISD), die Fakultät für Architektur sowie die Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften.

Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung bei Copyright-Angabe stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich dazu an pressestelle@fh-koeln.de.

Bildungswerkstatt

Architektur trifft Didaktik: In einem interdisziplinären Konzeptions- und Bauprojekt haben Studierende und Lehrende der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften und der Fakultät für Architektur über mehrere Semester den Umbau eines Raumkomplexes der Hochschule konzipiert und umgesetzt. Gemeinsam erarbeiteten sie, was anregende Lernumgebungen auszeichnet – und zwar für Kinder gleichermaßen wie für Erwachsene.

Mit der „Bildungswerkstatt“ sind Forschungs- und Experimentierräume zur Entwicklung früh- und sozialpädagogischer sowie hochschuldidaktischer Bildungskonzepte entstanden. Die Lernumgebung besteht aus offenen, flexiblen Strukturen und einer vielfach einsetzbaren Ausstattung. So können die aus Stahl und insgesamt 20.000 Birke-Multiplex-Lamellen gefertigten Module als einzelne Möbel wie Tisch und Stuhl genutzt oder in verschiedenen Kombinationen erweitert werden. Gleichzeitig können Kinder eigenständig mit den Modulen ihre individuellen Spielwelten gestalten. Zukünftig werden in den Räumen Seminare und Projektwerkstätten der Studiengänge der Angewandten Sozialwissenschaften, öffentliche Veranstaltungen und Programme wie beispielsweise die Campuserholung für Kinder stattfinden.

Ausstellung

19. bis 25. Januar 2015
täglich 16.00 bis 21.00 Uhr
Fachhochschule Köln
Ubierring 48
Erdgeschoss, Westflügel
50678 Köln

Programm

Donnerstag, 22. Januar, 19.00 Uhr
Eröffnung mit Party

fh-aktuell



• Design n+1

• Die Köln International School of Design (KISD) zeigt in der Ausstellung „Design n+1“ Arbeiten, die sich zwischen Kunst, Design und Forschung bewegen. Wie lassen sich Kategorien wie sichtbar und unsichtbar, hell und dunkel, innen und außen austesten, verbinden oder sogar mit gestalterischen Mitteln überwinden? Zu sehen sind experimentelle Zugriffe, wie Lichtinstallationen oder Produktprototypen. So wird zum Beispiel die Leuchte „Buoy“ (Boje) gezeigt, die aus Sandsack, Rundholz, zwei Schnüren, PVC Lampenschirm, Leuchtmittel, Elektrokabel und O-Ringen besteht und nur durch Steckmechanismen, Gummibänder und Knoten zusammengehalten wird. Die Installation „Binary Talk“ verbindet das uralte Kommunikationsmittel Rauchzeichen mit dem Binärcode. Aus einem Sender werden die „Einsen“ und „Nullen“ als kleine Nebelwolken auf den Weg geschickt und von einem Lasersensor erfasst und interpretiert.

• Weitere Informationen: www.labor-ebertplatz.de

• Ausstellung

• 19. bis zum 25. Januar 2015
 • täglich 15.00 bis 22.00 Uhr
 • Labor Ebertplatz
 • Ebertplatzpassage 5
 • 50668 Köln

• Programm

• Montag, 19. Januar, 19.00 Uhr
 • Vernissage

• Freitag, 23. Januar, 19.00 Uhr
 • Party mit Musik von iakop (ida, anton, konrat, Otto, Peter)

• foldable furniture

• Studierende der Fakultät für Architektur haben in einem Wahlmodul unter Leitung von Prof. Dr. Nadine Zinser-Junghanns einzigartige Möbel aus Alucobond und Aludibond hergestellt. Diese Verbundmaterialien bestehen aus zwei Aluminiumdeckschichten und einem Kunststoffkern. Sie lassen sich fräsen und wie Papier falten. Durch den innovativen Einsatz des Materials sind Regale, Hocker, Tische und Stühle in einem sehr klaren, kantigen Design entstanden. Neben den Möbeln entstand während des Projektes auch die Architektur der Ausstellung.

• Weitere Informationen: www.c-i-a-d.org/2014/07/foldable-furniture

• Ausstellung

• 19. bis zum 25. Januar 2015
 • täglich 14.00 bis 21.00 Uhr
 • superarchitecture studios – Tor 7/8
 • Vogelsanger Straße 231
 • 50825 Köln

- **Programm**

- Donnerstag, 22. Januar, 18.00 Uhr

- Eröffnung durch Prof. Dr. Nadine Zinser-Junghanns, Studierende führen durch die Ausstellung

- **Die Metamorphose des Lagerfeuers**

- Die Art, wie wir Essen zubereiten, unterliegt einem stetigen Wandel. Seit den Zeiten des Lagerfeuers hat sich diese Kulturtechnik zusammen mit der technischen Entwicklung den Anforderungen an die sozialen Gegebenheiten angepasst. Unter der Leitung von Prof. Wolfgang Laubersheimer haben 20 Studierende der Köln International School of Design (KISD) die Ausstellung „Die Metamorphose des Lagerfeuers“ gestaltet. Ihre experimentellen Beiträge mit verschiedenen Medien und unterschiedlichen Ansätzen zeigen, wie sich die Essenzubereitung in mittelbarer und unmittelbarer Zukunft weiterentwickeln könnte. Die Ausstellung ergänzt im Kunstmuseum Villa Zanders die Ausstellung „Topf und Deckel – Kunst und Küche“, die sich dem Thema Kochen aus künstlerischer und kulturhistorischer Perspektive widmet – mit Exponaten aus Malerei, Fotografie, Video, Skulptur bis hin zu Design.

- Weitere Informationen: www.villa-zanders.de

- **Ausstellung**

- 18. Januar bis 8. März 2015

- Dienstag, Freitag und Samstag 14.00 bis 18.00 Uhr

- Mittwoch und Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr

- Sonntag 11.00 bis 18.00 Uhr

- Villa Zander

- Konrad-Adenauer-Platz 8

- 51465 Bergisch Gladbach

- **Programm**

- Sonntag, 18. Januar, 11.30 Uhr

- Eröffnung, musikalisch begleitet von „Around the fireplace“

- Mittwoch, 21. Januar 2015, 18.00 bis 20.00 Uhr

- Cocktailtag mit Führung

- Donnerstag, 22. Januar 2015, 18.00 bis 20:00 Uhr

- Suppenküche. Franz Burkhardt nimmt seine Küche in der Ausstellung „Topf und Deckel – Kunst und Küche“ in Betrieb.

- Sonntag, 25. Januar 2015, 11.00 bis 12.00 Uhr

- Führung

- Die **Fachhochschule Köln** ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. Mehr als 23.000 Studierende werden von rund 420 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot der elf Fakultäten und des ITT umfasst mehr als 80 Studiengänge aus den Ingenieur-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften und den Angewandten Naturwissenschaften. Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in

- der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA) und gehört dem Fachhochschulverband UAS7 an. Die EU-Kommission bestätigt der Hochschule internationale Standards in der Personalentwicklung der Forscherinnen und Forscher durch ihr Logo „HR Excellence in Research“. Die Fachhochschule Köln ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte umweltorientierte Einrichtung und als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Kontakt für die Medien

- Fachhochschule Köln
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Christian Sander
- 02 21 / 82 75 - 35 82
- pressestelle@fh-koeln.de

- www.fh-koeln.de
- www.facebook.com/fhkoeln
- www.twitter.com/fhkoeln

Fachhochschule Köln
 Gustav-Heinemann-Ufer 54
 D 50968 Köln
 Telefon: +49 221 / 82 75 - 31 90
 Telefax: +49 221 / 82 75 - 33 94
www.fh-koeln.de

